

 <p>Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof / Rainer Blazejewicz [CC0]</p>	<p>Object: C Netz Auto Telefon "Philips Porty" BSA 53</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Collection: Kommunikationstechnik</p> <p>Inventory number: RKF 189 2020</p>
--	--

## Description

Das Funktelefon Philips Porty BSA 53, wurde für das neue C Netz konstruiert. Das C-Netz (Funktelefonnetz-C) war ein analoges, Mobilfunknetz der deutschen DeTeMobil. (ex Bundespost) Das C Netz -von 1985 bis 2000- war wegen der besseren Erreichbarkeit, besonders in ländlichen Gebieten, sehr beliebt. Alle C Netz Teilnehmer hatten eine einheitliche Vorwahlnummer, die 0161. Der Betrieb eines C Netz Telefon, war eine kostspielige Angelegenheit. Neben einer Anschlussgebühr fiel eine monatliche Grundgebühr von 120 DM an. Dazu kamen die normalen Gesprächsgebühren mit einer Taktung von 8 sec.

Das Porty konnte, fest in das KFZ eingebaut, als Autotelefon genutzt werden oder im Portablebetrieb, als tragbares Telefon. Allein das Gewicht von gut 4 Kg. Verhinderte ein allzu langes tragen. Der eingebaute Accu reicht für 8 Std. Erreichbarkeit bei 10 % reiner Gesprächszeit.

## Basic data

Material/Technique:

Metall, Kunststoff / Analoge Funktelefonie

Measurements:

Länge: 175 mm, Höhe: 110 mm, Breite: 305 mm, Gewicht: 4 kg

## Events

Created	When	1989
	Who	Philips Kommunikations Industrie
	Where	Nuremberg

## Keywords

- C-Netz
- Funktelefon
- Telephone